

# Pressemitteilung

4. November 2024

## Commerzbank startet drittes Aktienrückkaufprogramm

- Rückkauf erster Tranche über rund 600 Mio. Euro startet nach Veröffentlichung der Geschäftsergebnisse für das dritte Quartal
- CEO Bettina Orlopp: „Unsere Anteilseigner können sich auf uns verlassen. Wir werden für das Geschäftsjahr 2024 mindestens 70 % des Gewinns zurückgeben.“

Der Vorstand der Commerzbank AG hat heute den Start des angekündigten Rückkaufprogramms für eigene Aktien beschlossen. Zuvor hatten die Finanzagentur und die Europäische Zentralbank (EZB) ihre Genehmigung erteilt. Es ist bereits das dritte Rückkaufprogramm seit dem Jahr 2023.

Der Rückkauf der ersten Tranche, die ein Volumen über rund 600 Millionen Euro hat, startet nach der Veröffentlichung der Geschäftsergebnisse für das dritte Quartal. Der Rückkauf soll bis spätestens Mitte Februar 2025 abgeschlossen sein. Die Commerzbank wird die gekauften Aktien einziehen. Der Rückkauf ist Teil der Kapitalrückgabe für das Geschäftsjahr 2024, die sich aus einer Dividende und dem aus zwei Tranchen bestehenden Aktienrückkauf zusammensetzen wird.

„Unsere Anteilseigner können sich auf uns verlassen. Wir werden für das Geschäftsjahr 2024 mindestens 70 % unseres Gewinns zurückgeben, allerdings nicht mehr als das Konzernergebnis nach Abzug der AT-1-Kuponzahlungen“, sagte Bettina Orlopp, CEO der Commerzbank. „Mit der konsequenten Umsetzung unserer Strategie schaffen wir langfristig hohen Wert für unsere Aktionärinnen und Aktionäre.“

Den Fortschritt des Aktienrückkaufs wird die Commerzbank wöchentlich auf ihrer [Internetseite](#) veröffentlichen.

---

### Pressekontakt

Svea Junge +49 69 9353-45691  
Kathrin Jones +49 69 9353-45687

### Kontakt für Investoren

Ute Sandner +49 69 9353-47708  
Ansgar Herkert +49 69 9353-47706

---

#### Verantwortlich:

Commerzbank Aktiengesellschaft  
Group Communications

60261 Frankfurt am Main  
Telefon +49 69 9353-10055

newsroom@commerzbank.com  
www.commerzbank.de/konzern

## Über die Commerzbank

Die Commerzbank ist die führende Bank für den Mittelstand und starke Partnerin von rund 25.500 Firmenkundenverbänden sowie knapp 11 Millionen Privat- und Unternehmerkundinnen und -kunden in Deutschland. In zwei Geschäftsbereichen – Privat- und Unternehmerkunden sowie Firmenkunden – bietet die Bank ein umfassendes Portfolio an Finanzdienstleistungen. Die Commerzbank wickelt rund 30 % des deutschen Außenhandels ab und ist im Firmenkundengeschäft international in mehr als 40 Ländern vertreten. Die Bank konzentriert sich auf den deutschen Mittelstand, Großunternehmen sowie institutionelle Kunden. Im internationalen Geschäft begleitet die Commerzbank Kunden mit einem Geschäftsbezug zu Deutschland, Österreich oder der Schweiz und Unternehmen aus ausgewählten Zukunftsbranchen. Im Segment Privat- und Unternehmerkunden steht die Bank mit den Marken Commerzbank und comdirect an der Seite ihrer Kundinnen und Kunden: online und mobil, im Beratungscenter und persönlich vor Ort. Die polnische Tochtergesellschaft mBank S.A. ist eine innovative Digitalbank und betreut rund 5,7 Millionen Privat- und Firmenkunden überwiegend in Polen sowie in der Tschechischen Republik und der Slowakei.

## Disclaimer

Diese Mitteilung enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen. Dabei handelt es sich um Aussagen, die keine Tatsachen der Vergangenheit beschreiben. Solche Aussagen in dieser Mitteilung betreffen unter anderem die erwartete zukünftige Geschäftsentwicklung der Commerzbank, erwartete Effizienzgewinne und Synergien, erwartete Wachstumsperspektiven und sonstige Chancen für eine Wertsteigerung der Commerzbank sowie die erwarteten zukünftigen finanziellen Ergebnisse, Restrukturierungsaufwendungen und sonstige Finanzentwicklungen und -angaben. Diese in die Zukunft gerichteten Aussagen basieren auf aktuellen Planungen, Erwartungen, Schätzungen und Prognosen des Vorstands. Sie sind von einer Reihe von Annahmen abhängig und unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen wesentlich von jenen abweichen, die durch diese in die Zukunft gerichteten Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Solche Faktoren sind unter anderem die Verfassung der Finanzmärkte in Deutschland, Europa, den USA und in anderen Regionen, in denen die Commerzbank einen erheblichen Teil ihrer Erträge erzielt und einen erheblichen Teil ihrer Vermögenswerte hält, die Preisentwicklung von Vermögenswerten und Entwicklung von Marktvolatilitäten, insbesondere aufgrund der andauernden europäischen Schuldenkrise, der mögliche Ausfall von Kreditnehmern oder Kontrahenten von Handelsgeschäften, die Umsetzung ihrer strategischen Initiativen zur Verbesserung des Geschäftsmodells, die Verlässlichkeit ihrer Grundsätze, Verfahren und Methoden zum Risikomanagement, Risiken aufgrund regulatorischer Änderungen sowie andere Risiken. In die Zukunft gerichtete Aussagen gelten deshalb nur an dem Tag, an dem sie gemacht werden. Die Commerzbank ist nicht verpflichtet, die in dieser Mitteilung enthaltenen, in die Zukunft gerichteten Aussagen auf den neuesten Stand zu bringen oder abzuändern, um Ereignisse oder Umstände zu reflektieren, die nach dem Datum dieser Mitteilung eintreten.

### Verantwortlich: